

ZertifikateReport

33/2021

18.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung

 BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

Der kürzeste Weg zu Ihrem Produkt: www.bnp.de

Inhalt



Airbus – Kuponeinkommen mit dem DAX-Neuling

S.2

Wer von einer weiteren Erholung der Luftfahrtindustrie ausgeht und die Airbus-Aktie sich daher zumindest seitwärts bewegen sollte, kann mit Zertifikaten und Anleihen von diesem Szenario profitieren.



Nvidia-Discounter mit 7% Chance und 20% Schutz

S.3

Mit Discount-Zertifikaten auf die Nvidia-Aktie können Anleger in den nächsten Monaten auch dann positive Rendite erzielen, wenn die Aufwärtsbewegung ins Stocken gerät.



MTU – Seitwärtsstrategien mit Schub

S.5

Derzeit bietet die Volatilität Interessante Renditen und komfortable Puffer bei Zertifikaten auf die MTU-Aktie.



Daimler, Infineon und Varta mit 30% Sicherheitspuffer

S.6

Mit Memory Express-Zertifikaten können Anleger in den nächsten Jahren bei bis zu 30-prozentigen Kursrückgängen der Aktie zu hohen Renditen gelangen.



Microsoft, Apple und AMD mit 8% Zinsen und 40% Schutz

S.7

Mit der neuen Erste-Protect US Technology 21-22 können Anleger in einem Jahr bei bis zu 40-prozentigen Kursrückgängen der Aktien ein Jahresbruttorendite von 8 Prozent erzielen.

Airbus – Kuponeinkommen mit dem DAX-Neuling

Autor: Thorsten Welgen

Wäre es bislang nur nach Marktkapitalisierung gegangen, dann wäre Airbus (ISIN NL0000235190) mit einer Bewertung von 90 Mrd. Euro schon lange ein Schwergewicht im deutschen Leitindex DAX – erst mit der Neuerung der Indexregeln zum Start des DAX 40 wird dies für das deutsch-französische Unternehmen mit dem (Haupt-)Handelsplatz Paris möglich. Die branchenübliche Schwankungsfreudigkeit der Konzernergebnisse sorgt für interessante Konditionen bei Zertifikaten.

Discount-Zertifikat mit 10 Prozent Puffer (März 2022)

Das Discount-Zertifikat mit der ISIN [DE000SF2BQ52](#) der SG bietet bei einem Preis von 102,97 Euro einen Sicherheitspuffer von 10,2 Prozent. Aus der Differenz zum Höchstbetrag (Cap) von 110 Euro errechnet sich eine Renditechance von 7,03 Euro oder 12,5 Prozent p.a. – schließt die Aktie am Bewertungstag 18.3.22 unter dem Cap, erhalten Anleger eine Airbus-Aktie.

Klassische Aktienanleihe mit 8 Prozent Kupon (September 2022)

Die Aktienanleihe der BNP (ISIN [DE000PH33PY7](#)) generiert unabhängig vom Kursverlauf der Aktie einen fixen Kupon von 8 Prozent p.a. Liegt der Aktienkurs am Bewertungstag (16.9.22) auf oder über dem Basispreis von 110 Euro, erhalten Anleger auch den vollständigen Nominalbetrag zurück. Durch den Einstand knapp unter pari steigt die effektive Rendite dann auf 9 Prozent p.a. Andernfalls erhalten sie die Lieferung von 9 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 110 Euro, Bruchteile in bar).

Aktienanleihe Protect Pro mit 5,45 Prozent Kupon (September 2022)

Mehr Puffer gibt's mit Barriere: Der unbedingte Kupon der Aktienanleihe Protect Pro der HVB (ISIN [DE000HVB5UU8](#)) beträgt 5,45 Prozent p.a. Sofern der Aktienkurs am Bewertungstag (21.9.22) den Basispreis nicht unterschreitet, der am 24.9.21 bei 75 Prozent des Schlusskurses (= 25 Prozent Puffer) festgelegt wird, zahlt das Produkt bei Fälligkeit 28.9.22 zusätzlich zum Kupon den vollständigen Nominalbetrag zurück. Ansonsten gibt's auch hier die Aktie gemäß Bezugsverhältnis. Zeichnung bis zum 23.9.21 zum Preis von 100,50 Prozent.

ZertifikateReport-Fazit: Wer davon ausgeht, dass sich die Erholung der Luftfahrtindustrie fortsetzt und die Airbus-Aktie sich daher zumindest seitwärts bewegen sollte, kann mit dem Discount-Zertifikat und den beiden Aktienanleihen von diesem Szenario profitieren und sich nach Bedarf für den größeren Sicherheitspuffer entscheiden.

Werbung



© UBS 2020. All rights reserved.

Schlussglocke

Die Trading-Webinarreihe,
präsentiert von UBS.

Jetzt anmelden unter
ubs.com/schlussglocke



Nvidia-Discounter mit 7% Chance und 20% Schutz

Die Aktie des US-Entwicklers von Grafikprozessoren für PCs, Server und Spielekonsolen, Nvidia (ISIN: US67066G1040), befindet sich in einer langfristigen Aufwärtsbewegung, die am 31. August 2021 an der Nasdaq bei 230,43 USD in einem Allzeithoch ihren vorläufigen Höhepunkt fand. In den vergangenen Tagen wurde die Aufwärtsbewegung von der Absicht, den britischen Chipherstellers ARM übernehmen zu wollen, zusätzlich beflügelt.

Für Anleger, die der bereits als überbewertet eingestuften Nvidia-Aktie in den kommenden Monaten eine Fortsetzung der langfristigen Aufwärtsbewegung zutrauen, könnte auch auf dem aktuell hohen Niveau noch eine günstiger Einstiegszeitpunkt für eine Investition in die Aktie sein.

Die Anlage-Idee: Wer das zweifellos vorhandene Kursrisiko des direkten Aktienkaufs deutlich reduzieren möchte, aber dennoch mit Hilfe der Nvidia-Aktie in den nächsten neun Monaten eine Jahresbruttorendite im Bereich von neun Prozent erwirtschaften möchte, könnte als Alternative zum Aktienkauf die Anschaffung eines Discount-Zertifikates ins Auge fassen.

Wer das unlimitierte Gewinnpotenzial des direkten Aktieninvestments und die in Aussicht stehenden Dividendenzahlungen gegen die Chance auf eine Seitwärtsrendite eintauschen möchte, kann aus einer Vielzahl von geeigneten Discount-Zertifikaten auswählen.

Die Funktionsweise: Wenn die Nvidia-Aktie am Bewertungstag des Zertifikates auf oder oberhalb des Caps notiert, dann wird das Discount-Zertifikat mit seinem Höchstbetrag von 180 USD, was beim aktuellen Euro/USD-Kurs von 1,184 USD einem Eurogegenwert von 152,03 Euro entsprechen wird, zurückbezahlt.

Die Eckdaten: Das Morgan Stanley-Discount-Zertifikat (ISIN: [DE000MA851K0](#)) auf die Nvidia-Aktie ist mit einem Cap bei 180 USD ausgestattet. Bewertungstag ist der 17. Juni 2022, am 24. Juni 2022 wird das Zertifikat zurückbezahlt. Beim Nvidia-Aktienkurs von 224,951 USD und dem genannten Euro/USD-Kurs konnten Anleger das Zertifikat mit 141,91 Euro erwerben.

Die Chancen: Da das Zertifikat derzeit mit 141,91 Euro (=168,02 USD) zu bekommen ist, ermöglicht es in den nächsten neun Monaten bei einem halbwegs gleich bleibenden Euro/USD-Wechselkurs einen Bruttoertrag von 7,13 Prozent (=9 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs am Bewertungstag nicht mit 19,98 Prozent im Vergleich zu seinem aktuellen Wert im Minus notiert. Ein nachgebender Euro wird das Veranlagungsergebnis positiv beeinflussen.

Die Risiken: Notiert die Nvidia-Aktie am Bewertungstag unterhalb des Caps von 180 USD, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der Aktie zurückbezahlt. Notiert die Aktie dann unterhalb des Kaufpreises des Zertifikates, dann wird das Investment in den roten Zahlen enden. Ein Kursanstieg des Euro gegenüber dem USD wird das Veranlagungsergebnis negativ beeinflussen.

Werbung

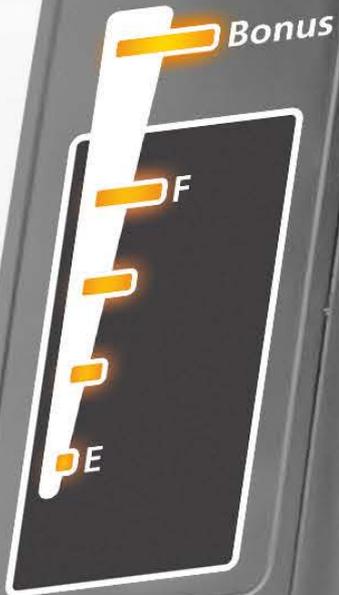


SMART DENKEN – CLEVER HANDELN

Bereiten Sie sich beim Börsenspiel Trader 2021 auf die Realität am Aktienmarkt vor und gewinnen Sie einen Jaguar I-PACE.

www.trader21.de

 SOCIETE
GENERALE



Bonus-Zertifikate Mit dem zusätzlichen Impuls ins Ziel kommen.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

MTU – Seitwärtsstrategien mit Schub

Autor: Thorsten Welgen

Für den Triebwerkhersteller und Service Provider MTU ist entscheidend, wie schnell und stark sich die zivile Luftfahrt erholt – allerdings können die wesentlich konjunkturabhängigeren Orders und die langfristigen Verträge militärischer Auftraggeber für Stabilität sorgen. Die MTU-Aktie (ISIN DE000A0D9PT0) notiert aktuell am unteren Rand der seit Mitte November 2020 aktiven Handelsspanne zwischen 185 und 220 Euro (12-Monats-Hoch 223 Euro am 17.6.21) – wer davon ausgeht, dass diese hält, kann mit Zertifikaten bereits im Seitwärtstrend von der Volatilität der Aktie profitieren.

Discount-Strategie mit 10 Prozent Puffer (März 2022)

Anleger, die auf konstante Kurse setzen möchten, erzielen beim Discount-Zertifikat der HVB mit der ISIN [DE000HR7K7Z6](#) mit dem Kaufpreis von 175,75 Euro eine maximale Rendite von 14,25 Euro oder 14,8 Prozent p.a., wenn die Aktie am Bewertungstag (18.3.22) auf oder über dem Cap von 190 Euro schließt. Andernfalls erfolgt die Lieferung einer Aktie. Der Sicherheitspuffer liegt bei 9,6 Prozent.

Bonus-Strategie mit 23 Prozent Puffer (März 2022)

Das Bonus-Zertifikat mit Cap der BNP (ISIN [DE000PF9ARR4](#)) ist mit einem Bonusbetrag und Cap von 220 Euro ausgestattet. Sofern die Barriere bei 150 Euro (Puffer 22,8 Prozent) bis zum Bewertungstag (18.3.22) niemals verletzt wird, erhalten Anleger den Bonus- und Höchstbetrag; andernfalls erfolgt ein Barausgleich in Höhe des Schlusskurses. Beim Kaufpreis von 200,92 Euro liegt der maximale Gewinn bei 19,08 Euro, was einer Rendite 17,4 Prozent p.a. entspricht. Moderates Aufgeld von 3,3 Prozent.

Einkommensstrategie mit 10,4 Prozent Kupon (Juni 2022)

Die Aktienanleihe der DZ Bank (ISIN [DE000DV29J16](#)) zahlt unabhängig von der Aktienkursentwicklung einen Kupon von 10,4 Prozent p.a. Durch den Kauf unter pari steigt die effektive Rendite auf 11,3 Prozent p.a., sollte die Aktie am Bewertungstag (17.6.22) auf oder über dem Basispreis von 190 Euro schließen, denn dann erhalten Anleger zudem den gesamten Nominalbetrag zurück. Andernfalls gibt's 5 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 190 Euro, Bruchteile im Barausgleich).

ZertifikateReport-Fazit: Interessante Renditen und komfortable Puffer – die Volatilität ermöglicht aktuell gute Konditionen bei MTU. Wer auf mittlere Sicht eine defensive Positionierung auf den deutschen Luftfahrt-Primus anstrebt, wählt die Strategie nach persönlicher Risikobereitschaft und Renditeforderung.

Werbung



**Nachhaltig investieren
mit Zertifikaten**

Zertifikate von

**Raiffeisen
CENTROBANK**

www.rcb.at/nachhaltigkeit

Die von RCB emittierten Zertifikate sind keine Finanzprodukte iSd Verordnung (EU) 2019/2088.

Daimler, Infineon und Varta mit 30% Sicherheitspuffer

In der mit ziemlicher Sicherheit noch länger andauernden Nullzinsphase führt für Anleger mit dem Wunsch nach über den Inflationsraten liegenden Renditen nach wie vor kein Weg am Aktienmarkt vorbei. Mit Strukturierten Anlageprodukten, wie beispielsweise Memory Express-Zertifikaten, können Anleger das Kursrisiko des direkten Aktienkaufes deutlich reduzieren und dennoch zu Renditen weit oberhalb der Inflationsraten gelangen.

Derzeit bietet die UBS Express-Zertifikate mit Memory Kupon unter anderem auf die Daimler- (ISIN: **DE000UBS07T8**) die Infineon-Aktie (ISIN: **DE000UBS08T6**) und die Varta-Aktie (ISIN: **DE000UBS09T4**) mit Sicherheitspuffern von 30 Prozent zur Zeichnung an. Während das Zertifikat auf die Infineon-Aktie eine Jahresbruttorendite von 6,20 Prozent ermöglicht, bietet das Zertifikat auf die Varta-Aktie sogar die Chance auf eine Jahresrendite von 10 Prozent. Am Beispiel des Express-Zertifikates mit Memory Kupon auf die Daimler-Aktie soll die Funktionsweise dieser Zertifikate veranschaulicht werden.

7,15% Zinsen und 30% Schutz

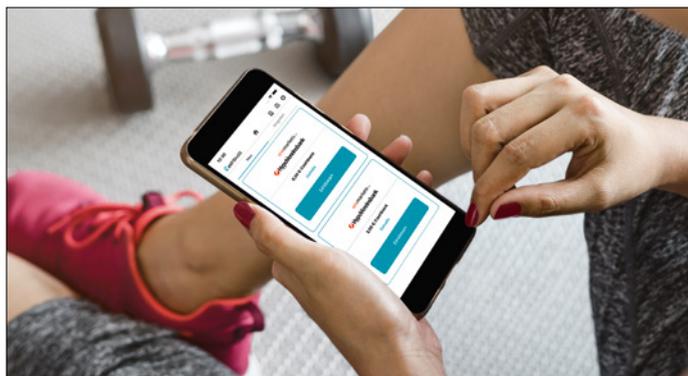
Der Daimler-Schlusskurs vom 15.9.21 wird als Startwert für das Zertifikat festgeschrieben. Bei 70 Prozent des Startwertes wird der Kuponausfall-Level und die ausschließlich am 15.9.26 aktivierte Barriere befinden. Die für jedes Laufzeitjahr in Aussicht stehende Zinszahlung beträgt 7,15 Prozent. Notiert die Aktie an einem der ebenfalls im Jahresabstand angesetzten Beobachtungstage, erstmals am 15.9.22, auf oder oberhalb des vorzeitigen Startwertes, der gleichzeitig als vorzeitiger Tilgungslevel fungiert, dann wird das Zertifikat inklusive der Zinszahlung vorzeitig zurückbezahlt.

Notiert die Aktie an einem der Beobachtungstage zwischen der Barriere von 70 Prozent und dem Tilgungslevel, dann wird nur der Zinskupon ausgeschüttet. Unterschreitet die Aktie an einem der Stichtage die Barriere, dann fällt die Zinszahlung aus. Diese wird aber nachbezahlt, wenn sich der Aktienkurs an einem der nachfolgenden Bewertungstage wieder oberhalb der Barriere befindet. Hält sich der Aktienkurs am letzten Bewertungstag (15.9.26) oberhalb der Barriere von 70 Prozent des Startwertes auf, dann wird das Zertifikat mit dem Ausgabepreis von 1.000 Euro zurückbezahlt. Notiert die Aktie an diesem Tag unterhalb der Barriere, dann wird das Zertifikat mittels der Lieferung einer am 15.9.21 errechneten Anzahl von Daimler-Aktien getilgt, wobei Anleger den Gegenwert von Bruchstückanteilen gutgeschrieben bekommen.

Die Express-Zertifikate mit Memory Kupon, maximale Laufzeit bis 22.9.26, können noch bis 15.9.21 mit 1.000 Euro gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Diese Zertifikate ermöglichen Anlegern in maximal 5 Jahren – sofern sie nicht vorzeitig zurückbezahlt werden – bei bis zu 30-prozentigen Kursrückgängen der Aktien Jahresbruttorenditechancen von 6,20 bis 10 Prozent pro Jahr.

Werbung



Cashback Trading

Traden für 0 €*

onemarkets by

UniCredit
Corporate & Investment Banking

***MEHR INFOS**

Microsoft, Apple und AMD mit 8% Zinsen und 40% Schutz

Mit den Aktien der US-Technologieriesen Microsoft (ISIN:US5949181045), Apple (ISIN: US0378331005) und AMD (ISIN: US0079031078) konnten Anleger in den vergangenen 12 Monaten gute Geld verdienen. Konnte die Apple-Aktie im Jahresverlauf um 27 Prozent zulegen, so konnte sich Microsoft-Aktionäre in den vergangenen 12 Monaten über einen Kursgewinn von 38 Prozent freuen.

Für Anleger, die für den weiteren Kursverlauf der drei Technologieaktien zwar weiterhin positiv gestimmt sind, die aber auch bei stagnierenden oder nachgebenden Aktienkursen positive Rendite erwirtschaften wollen, könnte die aktuell zur Zeichnung angebotene Protect US Technology-Anleihe 21-22 der Erste Group interessant sein, die in einem Jahr die beachtliche Jahresbruttorendite von 8 Prozent ermöglichen wird.

8% Zinsen und 40% Sicherheitspuffer

Die Schlusskurse der Microsoft-, der Apple- und der AMD-Aktie vom 30.9.21 werden als Ausübungspreise für die Protect US Technology-Anleihe festgeschrieben. Bei 60 Prozent der Ausübungspreise werden sich die während der gesamten Beobachtungsperiode, die sich vom 30.9.21 bis zum 26.9.22 erstreckt, aktivierten Barrieren befinden. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktien und auf welchem Niveau die Aktien in einem Jahr notieren werden, erhalten Anleger am 1.10.22 eine Zinszahlung in Höhe von 8 Prozent pro Jahr gutgeschrieben.

Wenn die drei Aktien während des gesamten Beobachtungszeitraumes auf täglicher Schlusskursbasis oberhalb der jeweiligen Barriere notieren, dann wird die Anleihe am 1.10.22 mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent zurückbezahlt. Auch dann, wenn die Aktienkurse nach der Barriereberührung einer einzelnen Aktie am Bewertungstag, dem 26.9.22, wieder oberhalb der Ausübungspreise notieren, wird die Anleihe mit 100 Prozent zurückbezahlt.

Befindet sich hingegen eine oder mehrere Aktien nach der Barriereberührung im Vergleich zum Ausübungspreis im Minus, dann wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung der Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung stattfinden. Der Gegenwert von Bruchstückanteilen wird Anlegern gutgeschrieben.

Die Erste Group-8% Protect US Technology 21-22, fällig am 1.10.22, ISIN: [AT0000A2SQX6](#), kann derzeit ab einem Veranlagungsvolumen von 3.000 Euro in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent und 1,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Die Protect US Technology-Anleihe ermöglicht in einem Jahr einen Bruttoertrag von 8 Prozent, wenn die Microsoft-, die Apple- und die AMD-Aktie innerhalb der nächsten 12 Monate niemals 40 Prozent oder mehr ihrer Ausübungspreise verlieren.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.